

(A) (Vizepräsident Dr. Klose)

**Zweites Gesetz zur Änderung des Ingenieurgesetzes**

Gesetzentwurf  
der Landesregierung  
Drucksache 11/6259

erste Lesung

Der Gesetzentwurf wird durch den Minister für Wirtschaft, Mittelstand und Technologie, Herrn Einert, eingebracht.

(Minister Dr. Krumsiek: Ohne Debatte!)

- Ohne Debatte.

Dann eröffne ich die Beratung und frage, ob das Wort gewünscht wird. - Das ist nicht der Fall. Ich schließe die Beratung.

(B) Wir kommen zur Abstimmung über die Überweisung des Gesetzentwurfs an den Ausschuß für Wirtschaft, Mittelstand und Technologie - federführend - und an den Ausschuß für Wissenschaft und Forschung sowie an den Unterausschuß "Europapolitik und Entwicklungszusammenarbeit". Wer dem zustimmen möchte, den bitte ich um das Handzeichen. - Die Gegenprobe! - Stimmenthaltung? - Es ist so beschlossen.

Punkt 8 ist abgesetzt worden.

Wir kommen zu Punkt 9:

**Aufbau der Landesverwaltung**

Antrag  
der Fraktion der SPD  
Drucksache 11/6060

Beschlußempfehlung und Bericht  
des Ausschusses für Verwaltungsstrukturreform  
Drucksache 11/6372

(C) Ich eröffne die Beratung. Als erster Redner spricht Herr Kollege Pflug für die Fraktion der SPD.

(Zurufe von der SPD: Er ist noch nicht da!)

Dann rufe ich den nächsten Redner auf; es handelt sich um Herrn Kollegen Lindlar von der Fraktion der CDU.

(Zurufe von der CDU: Auch noch nicht da!)

Herr Kollege Dr. Rohde für die Fraktion der F.D.P., bitte schön.

Abgeordneter Dr. Rohde (F.D.P.): Herr Präsident! Meine sehr verehrten Damen und Herren! Ich möchte hier für die SPD erklären,

(Lachen und allgemeiner Beifall)

daß der Antrag der SPD erstens hervorragend formuliert und zweitens auch vom Inhalt her richtig ist.

(D) Deswegen stimmt die F.D.P., für die ich jetzt zweitens spreche, dem Antrag zu. Wir stimmen dem Antrag auch deswegen zu, weil die SPD gut beraten war, das, was in dem Antrag zunächst nicht stand, nämlich den Aufgabenbestand der Landschaftsverbände und des Kommunalverbandes Ruhrgebiet in die Überprüfung einzubeziehen, aufzunehmen, und es uns damit abgenommen hat, dies zu beantragen. SPD und F.D.P. - ein guter Antrag. - Vielen herzlichen Dank.

(Lebhafter Beifall bei F.D.P. und SPD)

Vizepräsident Dr. Klose: Ich erteile Herrn Kollegen Paus für die Fraktion der CDU das Wort.

(Abgeordneter Trinius [SPD]: Herr Paus, für wen noch?)

Abgeordneter Paus (Detmold) (CDU\*): Meine sehr verehrten Damen und Herren! Ich spreche nicht für die SPD-Fraktion wie der Kollege Rohde, sondern für